

Neuigkeiten aus der Region

Nachbar schafft Eine Welt

Entwicklungsperspektiven für Afrika und Europa
22. Eine Welt Landeskonzferenz NRW am 22./23.3.



Die derzeitige politische Diskussion um globale Entwicklung wird in Europa oft auf den afrikanischen Kontinent fokussiert. Dieser wird von vielen in Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft als besonders relevant eingestuft, das zeigen der G20 Compact with Afrika oder der deutsche Marshallplan. Private Investitionen, Nutzung von digitalen Innovationen und die Schaffung von Arbeitsplätzen sollen auf dem afrikanischen Kontinent

eine Antwort auf das Bevölkerungswachstum, unsichere Lebensverhältnisse und Fluchtursachen geben.

Aber nicht nur in Afrika – auch in Europa ist die Zukunft des wirtschaftlichen Systems und der politische Zusammenhalt unsicher. Beide Kontinente stehen nicht nur vor den Herausforderungen des Klima- und Erdsystemwandels sowie von Flucht und Migration, sondern müssen auch Antworten finden auf die digitale Revolution und deren Auswirkungen z.B. auf die Arbeitsmärkte. Das spannende Programm, Infos zu Anmeldung etc. finden Sie [hier](#).

16. Studententag Fundraising

Am 4. und 5.2. in Münster



„Institutional Readiness“ steht im Mittelpunkt unseres 16. Fundraising-Studententages. Wer Menschen überzeugen will, für gemeinnützige Projekte zu spenden, benötigt auch eine vorbereitete Organisation. Eine gemeinsame Vision, gemeinsame Ziele und strukturierte Prozesse innerhalb der Organisation bilden die Grundlage für erfolgreiches Fundraising. Auf der 16. Studententagung Fundraising wollen wir mit guten

Beispielen aus der Praxis zeigen, wie es gelingen kann, erfolgreiches Fundraising zu betreiben und die gesamte Organisation mit ins Boot zu holen – vom ehrenamtlichen Vorstand bis zur hauptamtlichen Geschäftsführerin. Darüber hinaus erwartet Sie ein breites Angebot an Praxis-Workshops: lernen Sie unter anderem, wie Sie im Ge-

spräch überzeugen können, wie Sie wirkungsvolle Fundraising-Videos produzieren und wie eine Crowdfunding-Kampagne zum Kassenschlager wird.

Die Workshops richten sich sowohl an Einsteiger*innen als auch an langjährig Engagierte. Die Tagung entsteht jährlich in Zusammenarbeit des Eine Welt Netz NRW mit dem NABU NRW, der Fundraising Akademie, der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, der Akademie Franz Hitze Haus und der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW. Wir laden herzlich ein und garantieren einen Motivations Schub für Ihre Fundraising-Ziele!

Der Weltgebetstag am 1. März: Slowenien im Weltladen Rheine

Passend zum Weltgebetstag hat der Weltladen Rheine Produkte aus Slowenien im Angebot.



Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren.

Unsere Öffnungszeiten:

Di. und Do.: 13-18 Uhr
Mi. und Fr.: 10-18 Uhr
Sa.: 10-13 Uhr

Vorschau

Kreisweites Vernetzungstreffen der Fairtrade Towns in Emsdetten

9.4. um 18.30 Uhr, Stadtbibliothek Emsdetten

Die Aktion Humane Welt e.V., die Arbeitsgemeinschaft solidarische Welt e.V. und die Kreisverwaltung Steinfurt veranstalten am 9.4. das nächste Vernetzungstreffen für alle, die bereits den Titel Fairtrade Town haben, ihn bekommen möchten und/oder auf dem Weg dahin sind.



dadurch bessere Öffnungszeiten und eine gute Präsenz in Kombination mit dem Cafébetrieb und zweitens hat die Stadt Emsdetten sich dazu entschlossen, ebenfalls eine Bewerbung zur Fairtrade Town anzustreben. Beides sind gute Neuigkeiten und wir möchten das mit diesem Treffen gerne unterstützen.

Wir stellen vor

Nina Dohr – die neue Mitarbeiterin für kommunale Entwicklungszusammenarbeit bei der Stadt Münster



Mein Name ist Nina Dohr. Seit November 2018 kümmere ich mich bei der Stadt Münster als Koordinatorin für kommunale

Entwicklungspolitik um den Aufbau einer Projektpartnerschaft mit einer Kommune im Globalen Süden und um die Verstärkung der Fair Trade Aktivitäten in Münster und der Region. Einen intensiven Zugang zur internationalen Entwicklungspolitik erhielt ich durch meine Praxiserfahrungen in Burundi, Ruanda und Nepal sowie durch mein Diplom-Geographie-Studium an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und dem Institut d'Etudes Politiques in Lyon. Ich begeistere mich für den Umgang mit verschiedenen Akteursgruppen sowie die Akquisition, Bildung und Pflege von nachhaltigen, lokalen und internationalen Netz-

Für ein Treffen in Emsdetten sprechen dabei zwei gute Gründe: erstens wird der Emsdettener Weltladen in die Räumlichkeiten der Stadtbibliothek, genauer -des dortigen Cafés- integriert und hat

werken und Partnerschaften - dies waren auch Kernaspekte meiner vorangegangenen Position als Projektleiterin beim Senior Experten Service in Bonn. Dort habe ich alle SES-Einsätze in Marokko, Ruanda und Burundi koordiniert. Gefördert wird die Stelle von Engagement Global GmbH im Rahmen des Servicestelle Kommunen in der Einen Welt-Programms durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Wir freuen uns über die neue Kollegin bei der Stadt Münster. Ein erstes Treffen der beiden Promotorinnen aus dem Münsterland (Kristin Duvenbeck von Vamos e.V. und Beate Steffens von der AHW e.V.) mit den beiden Koordinator*innen für kommunale Entwicklung (Nina Dohr von der Stadt Münster und Christian Böckenholt vom Kreis Steinfurt) findet demnächst statt.

Nina Dohr hat noch eine weitere Kollegin, Julia Ebert, die wir im nächsten Newsletter vorstellen möchten.

Termine in der Region

4. und 5.2. 19, Münster

Studentag Fundraising

im Franz-Hitze-Haus

6.2. 19, 10 Uhr, Münster

Treffen der Arbeitsgemeinschaft der ökumenischen Eine Welt Gruppen

im Bischöflichen Generalvikariat, Spiegelturm

2.3. 10 Uhr – 3.3. 18 Uhr, Münster

Veggieinale& FairGoods Münster

22. und 23.3. 19, Münster

Landeskonzferenz des Eine Welt Netz NRW

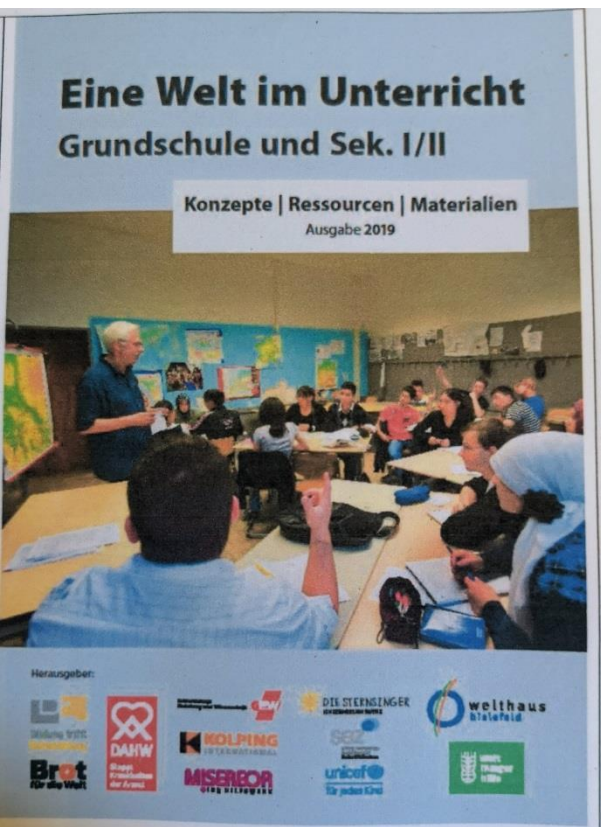
„Nachbar schafft Eine Welt“

im Franz-Hitze-Haus



Der Tipp

Neue Publikation für Lehrer*Innen vom Welthaus Bielefeld



Auf 112 Seiten möchte die Publikation Hilfestellung leisten für alle, die im Unterricht Themen der globalen Entwicklung aufgreifen wollen. Sie stellt Ansätze der entwicklungspolitischen Bildung vor und beschreibt vor allem Ressourcen, die für „Eine Welt im Unterricht“ von Nutzen sind: Portale, Datenbanken, Fundorte für Unterrichtsmaterialien, bundes-

weite und regionale Service-Adressen. Außerdem gibt es Kurz-Rezensionen von rund 350 didaktischen Materialien und Medien sowie ein Verzeichnis ausleihbarer Lernkisten und Projektkoffer. Zu beziehen ist sie für 3,- € (plus Versand) beim: shop.welthaus.de

Faire Kita

Der Weltladen Rheine als Ausleihort für entwicklungspolitische Materialien für Kitas und Grundschulen

Seit vielen Jahren gibt es entwicklungspolitische Bildungsarbeit für die Sek I und Sek II. Leider fällt der Elementarbereich viel zu oft hinten runter. Sind die Themen Gerechtigkeit, Armut, Hunger so kleinen Kindern zu vermitteln? Sind sie ihnen zuzumuten? Wie und kann das überhaupt kindgerecht geschehen?

Mit der Kampagne „Faire Kita“ ist hier ein überzeugender Ansatz gelungen.

Wenn Sie sich für die Kampagne „Faire Kita“ interessieren oder dort mitmachen möchten, können Sie sich daher an die regionale Koordinatorin für das nördliche Münsterland, Beate Steffens, wenden oder auch an den Weltladen in Rheine, wenn es um die Material-Ausleihe geht. Die Öffnungszeiten sind identisch mit denen des Weltladens. (Siehe S.1)

Auf der Internetseite der Kampagne (<https://www.faire-kita-nrw.de/>) finden sich zahlreiche tolle Beispiele für eine gelungene Umsetzung. Überzeugen Sie sich.





Wie wir morgen leben wollen

Die 17 Weltentwicklungsziele der Vereinten Nationen vor unserer Tür



Auf 17 Ziele und zahlreiche Unterziele haben sich die Vereinten Nationen am 1.1. 2016 geeinigt. Sie sind der Referenzrahmen für unsere Arbeit, sei es im Fairen Handel,

dem globalen Lernen, der Nachhaltigkeit. Reduzierung der Armut, des Hungers, sauberes Trinkwasser für alle, Kampf dem Klimawandel, nachhaltiger Konsum, all dies sind Ziele, die wir weltweit aber auch hier vor unserer Haustür angehen müssen, wollen wir unseren Kindern eine lebenswerte Welt hinterlassen. Der Kreis Steinfurt hatte daher die tolle Idee, diese Ziele von einschlägigen Fachleuten in heimisches Platt zu übersetzen. Christian Böckenholt und Carolin König vom Kreis Steinfurt haben daher auf fachmännische Unterstützung von Heinz Epker und Hans Knöpker vom Heimatverein Steinfurt zurückgegriffen. Heraus kamen 17 Bierdeckel auf Plattdeutsch, mit denen jeder aus der Region etwas anfangen kann. Zu beziehen sind sie über den Kreis Steinfurt. Und wäre es nicht schön, wenn das nächste Bier auf einem Deckel serviert wird, der uns daran erinnert: „Föenanner.Metenanner“?



Wir stellen vor SÜDWIND - für eine gerechte Weltwirtschaft!

Unsere Vision ist wirtschaftliche, soziale und ökologische Gerechtigkeit weltweit.

Wir forschen und handeln für gerechte Wirtschaftsbeziehungen. Dabei sind die Erfahrungen der Armen

und ihre Anliegen für uns richtungweisend. Wir setzen uns ein gegen die Benachteiligung von Frauen. Wir decken ungerechte Strukturen auf, machen sie bewusst und verändern sie.

Wir entwickeln Instrumente und Handlungsmöglichkeiten für entwicklungspolitische Organisationen

- Kirchen
- Gewerkschaften
- Politik und
- Unternehmen

Unser Handeln basiert auf dem Zusammenhang von Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.

Südwind gibt zu den aktuellen entwicklungspolitischen wichtigen Themen Publikationen heraus, die man auf ihrer Internetseite herunterladen kann. Ebenso verfügt das Institut über zahlreiche Fachkräfte zu den einzelnen Themen, die auch von Gruppen aus der Region jederzeit angefragt werden können.

Sei es dass Textilbündnis des Bundesentwicklungsministers, die eben genannten 17 Entwicklungsziele, aktuelle Trends im Kakao-, Bananen-, oder Baumwollsektor, Südwind bringt uns auf den neuesten Informationsstand.



Service-Hinweis

Wir stellen in dem Newsletter künftig auch gerne Ihre Arbeit vor und weisen auf Ihre Veranstaltungen hin. Bitte mailen an: beate.steffens@aktion-humane-welt.de